

Das Geheimnis um Israel

Thematische Predigt zum Israelsonntag¹

Vielleicht haben wir es noch im Ohr: Paulus schrieb: *Ich will euch dies Geheimnis nicht verhehlen, damit ihr euch nicht selbst für klug haltet.*² Wörtlicher: *Ich will nicht, dass ihr dieses Geheimnis nicht kennt, dass ihr über dieses Geheimnis unwissend seid, es ignoriert und durch eigenes Urteil meint, bei Sinnen und Verstand zu sein.* Welches Geheimnis? Das Geheimnis Israels! Das Geheimnis um Israel. Wir sollten, ja müssen es kennen! Weil es eng mit unserem Heil zusammenhängt. Auch wenn wir keine Juden sind. Wir müssen keine Juden werden. Aber das Geheimnis um Israel verstehen. Wenn wir hier nicht die Kurve kriegen, könnte es sein, wir finden uns eines Tages außerhalb der Bahn wieder, außerhalb des Heilsweges GOTTES. Deshalb heute, am „Israel-Sonntag“, eine thematische Predigt dazu:

Das Geheimnis um Israel beginnt ja schon mit seinem Namen. Es ist das einzige Volk und Land mit GOTT im Namen! EL heißt GOTT. ISRA-EL: *GOTTES-Streiter*. Oder eher: *GOTT streitet. GOTT kämpft, GOTT wird kämpfen, streiten*. Das ist nicht nur ein Name, sondern Programm: Seit 4000 Jahren kämpft und ringt dieses Volk mit GOTT!³ Und GOTT mit ihm! ER kämpft *um* dieses Volk. ER kämpft *für* dieses Volk.⁴ GOTT kämpft sogar *durch* dieses Volk.⁵ Das mag uns nicht gefallen. Aber GOTT hat es gefallen, dieses Volk zu erwählen. Nicht weil es so großartig und hervorragend wäre! Hervorragend ist nur GOTT!⁶ Israel ist laut Bibel sogar das Geringste aller Völker. Dazu immer wieder und immer noch

¹ 10. Sonntag nach Trinitatis (2026)

² Römer 11,25: Erster Satz der Brieflesung (Epistel) für den Israelsonntag

³ Angefangen bei Jakob, der mit dieser geheimnisvollen Macht ringt und dem deshalb der neue Name „Israel“ angekündigt und beigelegt wird. Siehe 1. Mose 32,23-33, besonders die Verse 28-29 (auch Kap. 35,10).

⁴ 2. Mose 14,14; 15,3; 5. Mose 1,30; 3,22; 9,3; 20,4; Josua 10,10.14.42; 23,10; Richter 4,14; 1. Samuel 7,10; 17,47; 2. Samuel 5,24; 2. Könige 6,15-17; 2. Chronik 20,17; Nehemia 9,11; Psalm 68,8-9; Hesekiel 39; Joel 4; Sacharja 12,4.9; 14,3-5

⁵ Die gesamte Landnahme Israels in der Torah und im Buch Josua ist so zu verstehen, auch vieles in den weiteren Geschichtsbüchern. Siehe auch Jesaja 41,15f und die prophetischen Stellen über die Kriege / Kämpfe in der letzten Zeit.

⁶ Wenn ich Samson Raphael Hirsch, Der Pentateuch (Frankfurt am Main, 1994 – Nachdruck von 1868 bzw. 1888 –) in seinem Kommentar zu 1. Mose 32,29 recht verstehe, leitet er das Wort „Jisra“ von „*überra-gen, größer sein*“ her: „GOTT ist der Überragende, der alles andere an Macht und Größe Überwältigende.“ – Und genau das soll Jakob → Israel ausdrücken und verkörpern! Ähnlich die folgende Erklärung: „Israel« ist ein Satzname, zusammengesetzt aus dem Gottesnamen (hebräisch: 'el) und dem Zeitwort »herrschen« (hebräisch: *sarah*). Israel kann auch übertragen werden: »**Gott ist der Überragende, der alles Andere an Macht und Größe Überwältigende.**« Dieser neue Name steht wie ein Vorzeichen vor der Zukunft Jakobs...“ (Logos-Bibelprogramm.) Der Torah-Kommentar von W. Gunther Plaut schreibt bei Gen 32,29 zum Namen „Israel“: „Seine Etymologie scheint zu verkünden: ‚Möge Gott regieren!‘“. Robert Alter schreibt in seiner kommentierten Übersetzung (The Hebrew Bible Volume 1, New York, London, 2015): „Tatsächlich machen Namen mit der Endung „-el“ Gott in der Regel zum Subjekt und nicht zum Objekt des Verbs im Namen. Dieses spezielle Verb, „*sarah*“, ist selten, und es bestehen gewisse Zweifel hinsichtlich seiner Bedeutung, obwohl eine fundierte Vermutung über die ursprüngliche Bedeutung des Namens lauten würde: „Gott wird herrschen“ oder vielleicht „Gott wird siegen.“ (Übersetzung aus dem Amerikanischen). In den gleich folgenden Sätzen der Predigt versuche ich, diese Erklärungen des Namens „Israel“ zu umschreiben.

verhärtet und verstockt. Aber GOTT liebt es!⁷ Und Liebe braucht keine Begründung. Liebe erweist sich als das Stärkere. Sie kommt zum Ziel. Und GOTT mit ihr. Durch alle Kämpfe hindurch! Egal, wie verstockt und sündig Israel ist. Und egal, wie genial und stark. Daran hängt's nicht! Sondern an GOTT! Das Geheimnis: Ausgerechnet durch dieses umstrittene Volk zeigt sich GOTT. Der GOTT, der alles andere an Macht und Größe überragt! Nach allem Kampf und allem Hin und Her wird ER sich an und durch Israel als der Überlegene erweisen: als Herrscher und Sieger. Und das vor aller Welt! Und *für* alle Welt, soweit sie sich von IHM gewinnen lässt. – Ansonsten gegen sie.

Das Geheimnis Israels: GOTT ist da drin! Für viele verborgen. Aber wir sollten es sehen! Schon am Namen! Kein Mensch bringt GOTT und Israel auseinander. Israel gelingt es nicht, sich von GOTT zu trennen, auch wenn es das immer wieder versucht. Und alle anderen Menschen, Völker und Kirchen können GOTT ebenfalls nicht von Israel trennen – und wenn sie es noch so sehr versuchen – bis heute.

GOTT teilt sich durch Israel der Welt mit und will sie segnen. Zunächst durch die Bibel. Alle ihre 66 Bücher wurden von Juden geschrieben.⁸ Die Bibel ist ein durch und durch jüdisches Buch. Ihr liegt das Hebräische Denken zugrunde. Wer das nicht beachtet, versteht sie falsch. Durch das Volk Israel gab GOTT uns Sein Wort. *Und dieses Wort wurde Mensch*: In dem Juden *Jeschua*, wir sagen *Jesus*. *Das Heil kommt von den Juden!*⁹ Das ist unsere Wurzel! Wir wissen und bekennen: Jesus ist GOTTES Sohn.¹⁰ Aber wissen und bekennen wir auch, dass GOTT **noch** einen Sohn hat? An mindestens sieben Stellen im Alten Testament nennt GOTT *Israel* Seinen *Sohn*, sogar Seinen *erstgeborenen Sohn*.¹¹ Und im Römerbrief, Kapitel 9 erklärt Paulus uns Christen: *Israel gehört die Sohnschaft*.¹² Nicht gehörte, sondern *gehört*! So wie den Israeliten auch GOTTES *Herrlichkeit* und die *Bundesschlüsse*, die *Gesetzgebung*, die Gabe der Torah, der Wegweisung GOTTES *und der Gottesdienst und die Verheißungen gehören*, (nicht: gehörten). GOTT hat das nicht zurückgenommen. Sie mögen es nutzen oder nicht – es gehört ihnen. Und sie werden einmal ganz darin leben. Versprochen!

Aber hat sich GOTT nicht doch von Israel getrennt und sind nicht *wir* das „neue Israel“? So lehrt es doch die Kirche seit 1.700 Jahren! Ja, so lehrt es die Kirche, nicht aber die Bibel! Israel ist so lange GOTTES Volk wie es Tag und Nacht gibt und darüber hinaus, sagt sie.¹³ Auch die vielen Gerichte GOTTES über dieses Volk ändern nichts an Seiner Erwählung! Nicht GOTT hat sich von Israel getrennt, sondern große Teile der Christenheit haben sich von ihrer biblischen Wurzel abgeschnitten! Wir lieben ja Bäume ohne Wurzeln: Christbäume! Sie sind eine wunderbare Dekoration. Sie sehen viel schöner aus als diese verkorksten Ölbäume mit ihren uralten Wurzeln. Aber die Ölbäume bringen Frucht! Im

⁷ Vgl. 5. Mose 7,7

⁸ Auch Lukas war nach neueren Forschungen Jude!

⁹ Johannes 1,14 und 4,22

¹⁰ Johannes 3,16 konkretisiert noch: *einziggeborener Sohn*. Ansonsten siehe 1. Johannes 4,9; 5,11-13; Lukas 1,32; Galater 4,4; Hebräer 1,2 und viele Stellen!

¹¹ 2. Mose 4,22; 5. Mose 14,1; 32,6; Jeremia 31,9.20; Hosea 11,1; Maleachi 1,6;

¹² Römer 9,4. Luther übersetzte „Kindschaft“. Aber eigentlich steht dort Sohnschaft, noch wörtlicher: Sohnesstellung.

¹³ Jeremia 31,35-37,33,19-22; Jesaja 66,20; Römer 9 – 11

Unterschied zu den Weihnachtsbäumen. Die können wir nur mit künstlichen oder fremden Früchten und Glaskugeln behängen. Und wir können entscheiden: Wollen wir ein „Weihnachtsbaumchristentum“ zu Dekorationszwecken, das danach entsorgt wird? Oder ein „Ölbaumchristentum“, das fest verwurzelt ist und für die Ewigkeit Frucht bringt?¹⁴

Aber Israel hat doch Jesus als Messias verworfen! Ja, das haben sie mehrheitlich zunächst. Und sie haben doch Jesus gekreuzigt! Nein, haben sie nicht! Das waren Pontius Pilatus und seine Soldaten. „*Gekreuzigt unter Pontius Pilatus*“ heißt es immer noch im Glaubensbekenntnis. Der war Römer. Eine jüdische Oberschicht hat das veranlasst. Und Pilatus als echter Demokrat, hat sich nach der fanatischen Mehrheit gerichtet, die sich gerade bei ihm eingefunden hatte. Er hätte ihr nicht folgen müssen als echter Herrscher und Mann mit Arsch in der Hose. Juden und Heiden vereint haben Jesus ans Kreuz gebracht! Das war ihr gemeinsames Werk! So sind sie über Jesus und Seine Kreuzigung miteinander verbunden. Und jeder von uns hat mit seiner Schuld und Sünde ebenfalls eine Aktie daran! Wohl dem, der das erkennt!

Aber die Bibel kündigt im Alten wie im Neuen Testament an, und Jesus selbst hat es angekündigt: Auch Israel, auch die Juden werden IHN als Messias erkennen und anerkennen! Weil sie GOTTES Volk sind und bleiben. GOTT kommt mit Ihnen durch Seinen Messias zum Ziel! Auch davon haben wir etwas in der Brieflesung gehört. Paulus schreibt dort: *Verstockung, Verhärtung ist einem Teil Israels widerfahren, bis die volle Zahl der Heiden hinzugekommen ist. Und so wird ganz Israel gerettet werden.*¹⁵ Vorher schreibt er: *GOTT hat ihnen einen Geist der Betäubung gegeben.*¹⁶ Israel wurde sozusagen ins Koma versetzt. So schläft es wie ein harter Stein. Das weist zurück¹⁷ auf 1. Mose 2: Dort versetzte GOTT den Adam in Betäubung, in Narkose für eine folgenreiche Operation: ER entnahm aus seiner Seite etwas. Und aus diesen Zellen machte ER – in genialer Vorwegnahme unserer heutigen gentechnischen Möglichkeiten – noch einen anderen Menschen.¹⁸ Und als der Mensch Typ 1 aus seinem Tiefschlaf erwachte, stellte er erstaunt fest: Da gibt es auf einmal einen Menschen Typ 2! Der, vielmehr *die* gehört zu mir! Die habe ich schon immer gebraucht! Paulus erklärt: So hat GOTT einen Teil Israels in einen geistlichen Tiefschlaf versetzt. Sie merken nicht, was GOTT getan hat und tut: ER hat den lang ersehnten Messias längst geschickt! Auch für die nichtjüdischen Völker! Aber eines Tages wird Israel aufwachen und erstaunt feststellen: Die Gemeinde von Jesus aus den Nationen gehört auch dazu! Sie ist sozusagen GOTTES Volk Typ 2. Durch unseren gemeinsamen Messias!

Es gibt eine Parallele vom Anfang und Ende der Menschheitsgeschichte: Sie begann mit Mann und Frau. Von der Bibel und Biologie her gibt es zwischen beiden tatsächlich Unterschiede! Aber trotz dieser Unterschiede sind beide nach GOTTES Bild geschaffen! Beide sind gleichwertig Mensch! Und beide sollen in der Ehe eins sein. So sind Israel und die Gläubigen aus den Nationen voneinander zu unterscheiden. Aber beide sind GOTTES

¹⁴ Vgl. <https://das-verkuendigte-wort.de/downloads/download-info/roemer-1116-24/>

¹⁵ Römer 11,25-26a

¹⁶ Römer 11,8!

¹⁷ wenn man es ins Hebräische zurückübersetzt. Vgl. Johannes Gerloff, Verflucht und von Christus getrennt. Israel und die Heidenvölker. Eine Studie zu Römer 9 -11, Holzgerlingen 2002,147f.f Ich kenne diese Entdeckung und Auslegung aber auch von anderen, z.B. Ludwig Schneider

¹⁸ Gen 2,21-23

Volk. GOTTES Volk Typ 1 und Typ 2 sozusagen. Und beide sollen und werden im Neuen Bund durch Jesus eins sein.¹⁹ Ein Teil Israels hat das gleich erkannt: Juden, die an Jesus glauben. Es gibt sie bis heute! Und es werden mehr! Der größere Teil aber schläft bis heute noch wie ein Stein und ist verhärtet. Aber nur *bis die Fülle der Nationen, der nichtjüdischen Völker, hineingekommen ist*, schreibt Paulus. *Bis die volle Zahl der Heiden hinzugekommen ist*. Heißt: Wenn genug Menschen auf der ganzen Welt zum Glauben an Jesus gekommen sind, dann wird auch Israel seinen Messias erkennen und an Ihn glauben.²⁰ *Und so wird ganz Israel gerettet werden!*²¹ Im Moment schlafen übrigens die meisten Christen aus den nichtjüdischen Völkern. Sie sind verhärtet gegenüber GOTT und Seinen Wegen. Und deshalb sind sie blind für Israel und GOTTES Wege mit ihm.

Geheimnis Israel: Da ist GOTT drin! Von Anfang bis Ende wollte und will GOTT die Welt durch Israel segnen. Das hat ER schon Abraham ins Stammbuch geschrieben: *Du sollst ein Segen sein! In dir sollen alle Familien der Erde gesegnet sein!*²² Das ist Israels Bestimmung! So gab GOTT der Welt durch Israel die Bibel und Seinen Sohn Jesus. Auch rein materiell wurde Israel zum Segen für die Welt: 20% der Nobelpreisträger sind Juden, obwohl ihr Anteil an der Weltbevölkerung bei nicht einmal 2 Promille (0,2%) liegt. Ohne Israel hätten wir keine Computer, Firewall, USB-Sticks, KI, Mobiltelefone, wären in der Medizin viele Jahrzehnte zurück und könnten keine Cherry-Tomaten im Supermarkt kaufen. Wer ernsthaft jüdische Erfindungen und israelische Patente oder Produkte boykottieren wollte, müsste sich wieder im Spätmittelalter einrichten.

Geheimnis Israel. Dazu gehört auch schon seit Abraham: GOTT wird *segnen, die Israel segnen und verfluchen, die Israel verfluchen*. Der Urtext sagt es noch stärker: GOTT sagt: *„ICH will segnen, die dich segnen. Und wer dir nicht das angemessene Gewicht gibt, wer dich zu leicht nimmt, den werde ICH verfluchen.“*²³ Am Ende wird sich das im Völkergericht zeigen! Dann wird der wiederkommende Herr *die Gesegneten* von den *Verfluchten* trennen. Nachzulesen in Matthäus 25.²⁴ Es ist noch nie einem Menschen oder einem Volk oder einer Kirche gut bekommen, sich gegen Israel zu stellen. „Antisemitismus“ ist am Ende „Anti-Theismus“. Nicht nur A-theismus, wo jemand GOTT leugnet oder ignoriert. Sondern wer sich gegen Israel und die Juden stellt, stellt sich damit gegen den GOTT Israels, gegen den GOTT der Bibel und damit gegen den einzigen wahren GOTT. Da er GOTT nicht direkt angreifen kann, wendet er sich gegen die, die IHN repräsentieren. Christen sind Menschen, die einem Juden vertrauen. Und weil sie an den Juden Jesus glauben, gehören auch sie zu dem GOTT Israels.

¹⁹ Paulus vertieft das z.B. in Epheser 2,11-22

²⁰ Vgl. Luk 21,24 und auch Matth 24,14

²¹ Für mehr Einzelheiten und zur Vertiefung siehe: <https://das-verkuendigte-wort.de/downloads/download-info/roemer-1125-32/> und <https://das-verkuendigte-wort.de/downloads/download-info/israel-und-wir-teil-vom-ersten-bis-zum-zweiten-kommen-des-messias/> sowie <https://das-verkuendigte-wort.de/downloads/download-info/israel-und-wir-teil-1-was-geht-uns-israel-an/>

²² 1. Mose 12,2-3. Vgl. auch Jesaja 42,6; 49,6; 56, 7-8

²³ 1. Mose 12,3

²⁴ Matthäus 25,31-46. Näheres zur Auslegung von 1. Mose 12,2-3 und Matthäus 25, 31-46 siehe unter <https://www.youtube.com/watch?v=ca6TgmjT6fg> Zwei Predigten dazu finden Sie unter: <https://das-verkuendigte-wort.de/downloads/download-info/matthaeus-2531-46/> und <https://das-verkuendigte-wort.de/downloads/download-info/matthaeus-25-31-46/>

Geheimnis Israel: Was löst das Gehörte in dir aus? Ein staunendes Ja? Dann bete GOTT darüber an! Fragen und Zweifel? Dann bleibe dran und bete darüber! Forse nach! Oder löst es einen inneren Widerstand, Empörung und Ärger aus? Dann wäre wohl noch einiges in dir aufzuräumen und auszuräumen! Wir tragen da oft ein schwieriges Erbe in uns. Und das hindert uns, tatsächlich an den GOTT der Bibel zu glauben und zu IHM durchzudringen. Unser „GOTT“ ist dann eher so eine Mischung aus Bibel, griechischer Philosophie und moderner Psychologie. Der wird uns am Ende nicht retten!

Biblischer Glaube ist immer „Offenbarung“. D.h. GOTT selbst nimmt den Vorhang weg und zeigt uns etwas, worauf wir aus eigener Klugheit nicht kommen. Nur GOTTES Geist kann diese Geheimnisse lüften. Auch das Geheimnis um Israel. Wir sollen und dürfen es kennen!

Predigtlied: EG 241, 5-6 oder **SvH 70** (*Israel und Christenheit*) 1-6 (Am Ende des Gottesdienstes: Str. 9-10)

Gebet

*Wie unermesslich reich ist Deine Weisheit, GOTT, wie abgrundtief Deine Erkenntnis!
Wie unergründlich sind Deine Entscheidungen, wie unerforschlich Deine Wege!
Wer hat jemals Deine Gedanken erkannt, wer ist je Dein Berater gewesen?
Wer hat Dir je etwas gegeben, das Du ihm zurückgeben müsstest!
Denn von Dir kommt alles, durch Dich besteht alles und zu Dir geht alles.
Dir gebührt die Ehre für immer und ewig.²⁵*

Danke, Du GOTT Israels und Herr aller Welt,
dass Du in Deinem Wort Deine Geheimnisse offenlegst!
Lass uns immer mehr davon erkennen durch das Wirken Deines Geistes!
Danke für das Vorrecht in unseren Tagen,
die beginnende Wiederherstellung Israels sehen zu können!
Ja, vieles ist noch verborgen und vieles verbirgt Dein Handeln.
Nicht nur Israel musst Du heilen von seiner Blindheit und Verstockung,
sondern ganz genauso auch uns!²⁶
Erbarme Dich über Dein Volk Israel und über Dein Volk in den Nationen dieser Erde.
Erbarme Dich über unser Volk, das sich so schlimm gegen Dein Volk hervorgetan
und immer noch nicht die Lehren daraus gezogen hat.
Erbarme Dich über Deine Kirche, die immer noch als Besserwiserin auftritt
und Deine Wege so wenig erkennt, anerkennt und vor der Welt bekennt.
Erbarme Dich über Dein Volk Israel,
in dem so viel Chaos, Unrecht und Gesetzlosigkeit zu finden ist – genau wie bei uns auch.
Gib Licht und Frieden vom Himmel her!
Du wirst alle Gottlosigkeit von Jakob – Israel abwenden.²⁷
Lass es bald geschehen – der ganzen Welt zum Heil.²⁸

²⁵ nach Röm 11,33-36 – dem Lobpreis, den Paulus im Anschluss an unseren Predigtabschnitt einstimmt – nach der NeÜ – bibel.heute Übersetzung.

²⁶ Vgl. bitte 2. Kor 3,14ff mit Jesaja 25,7!!!

²⁷ Römer 11,26

²⁸ Vgl. Röm 11,12.15.32